

Alles Bio auf Bauernmarkt in Sornzig

Einkaufen bei Landwirten und
Betrieben aus der Region

VON CHRISTIAN NEFFE

SORNZIG. Zum insgesamt vierten Mal findet an diesem Samstag, dem 28. April, der traditionelle Biobauernmarkt im Kloster Sornzig statt.

„Das Kloster hat ein wunderschönes Ambiente für unseren Biobauernmarkt. Die Besucher können in dieser angenehmen Umgebung über den abwechslungsreichen Herbstmarkt schlendern und sich mit regionalen Produkten versorgen – alles von Bio-Bauern aus der Umgebung“, erklärt Organisator Max Grauer von der Bio-Obst GmbH, die als einer von vielen Händlern vertreten sein wird, das Konzept.

Weitere Biolandbetriebe sind die Schlossrind GBR, die sächsische Biokartoffel-Koryphäe Eckehardt Voigt, der Auenhof unter Leitung von Oliver und Kathrin Leipacher und Bioland-Imker Uwe Becherer. Auch zahlreiche andere lokale Händler werden vor Ort sein, so zum Beispiel Axel Heinze vom Herbsthof in Thalheim, der kürzlich als bester Biohofladen Sachsens von der Naturkostzeitschrift „Schrot und Korn“ ausgezeichnet wurde, der Hof Mahlitzsch, die Biogärtnerin Eva Rockmann, der Biolandwirt Achim Sorge sowie der regional bekannte Caprinenhof mit seiner Ziegenkäserei.

Wer Ruhe vom bunten Treiben sucht, kann sie bei den Therapie-Schafen der Familie Fiedler aus Leisnig finden. Der Biodiversitätsbeauftragte der Obstland Dürreweitzschen AG Thomas Bierig wird außerdem am Beispiel des Obstbaues die Vorteile der biologischen Wirtschaftsweise für die Biodiversität in der Region darlegen.

Kleine Besucher können sich beim Ponyreiten oder mit der Garteneisenbahn des Modelleisenbahnvereines vergnügen, hinzu kommen leckere Speisen vom Grill mit Biobratwürsten von der Ziege oder vom Rind, Bio-Bier von der Bio-Brauerei Nerchauer oder Met vom Bestäubungsimker Rüdiger Wündisch. Die musikalische Untermalung steuert die Combo „tunichtgut“ mit ihrer handgemachten „Folks Musik“ bei.

i Der Markt ist von 9 bis 14 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen unter www.klostersornzig.de